

# Woll, mir sind nüme schüüch!

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **70 (1944)**

Heft 42

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Das eidgen. Volkswirtschaftsdepartement bemüht sich, Kok-Sagis-Samen zu beschaffen, damit wir Gummi aus eigenem Boden gewinnen können.

**Woll, mir sind nüme schüüch!  
Git's ächt Chaugummi oder Radiergummi?**

**Chlaus vo Flüe  
an der Ostfront?**

In einem Schaufenster der Stadt ist ein etwas kriegerisches Szenenbild zu «Chlaus vo Flüe» von Eberle ausge-

stellt. Zwei Frauen vom Lande, augenscheinlich Mutter und Tochter, wollen daran vorübergehen. Da packt die Mut-

ter die Tochter am Arm, zeigt auf das Bild und meint erschrocken: «Au, lueg emol, wie das zueghod a der Oschfront!»  
fis

**St. Moritz**  
**HOTEL ALBANA**  
„Guet und gnueg“  
Pensionspreis Fr. 14.50  
Wochenpauschal Fr. 120.—  
(alles inbegriffen)  
**Alfred Koch, Direktor**

**Exquisite Küche  
im 1. Stock**  
**und die bekannten  
Walliser Wein-  
Spezialitäten**  
**Walliser Keller  
CAVE VALAISANNE**  
Zürich 1 Weg: Hauptbf. üb. Globusbrücke-Zentral-  
Zähringerstr. 21 Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 32 89 83

